
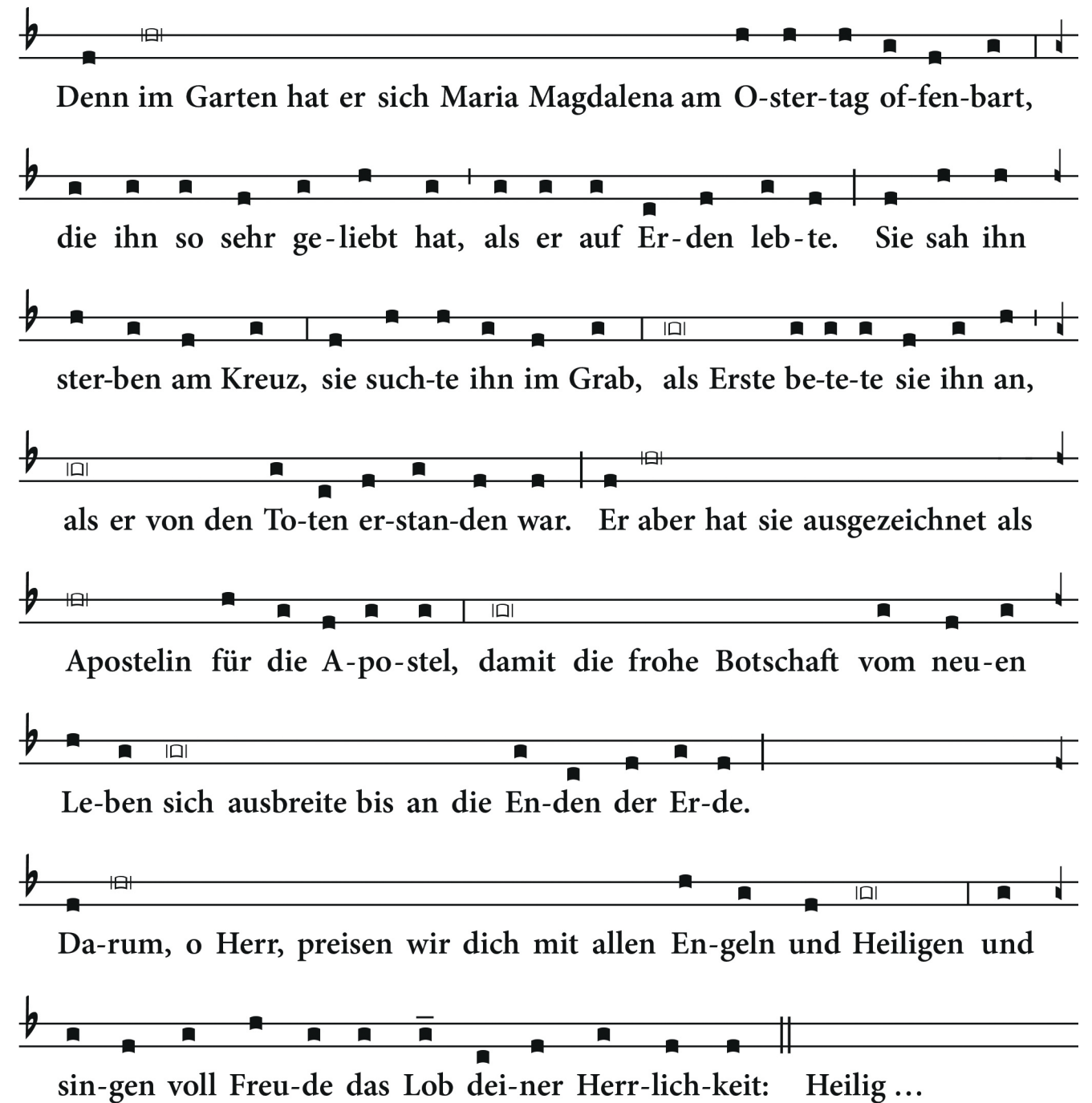


PRÄFATION

Maria Magdalena, Apostelin der Apostel


W Der Herr sei mit euch. **R** Und mit dei-nem Gei - ste.
W Er - he - bet die Her - zen. **R** Wir ha - ben sie beim
 Herrn. **W** Las - set uns dan - ken dem Herrn, un - serm
 Gott. **R** Das ist wür - dig und recht.
 In Wahrheit ist es wür-dig und recht, dir, allmächtiger Vater, für
 deine Barmherzigkeit zu danken, die nicht geringer ist als dei-ne Macht,
 und dich in al-lem zu prei-sen durch unseren Herrn Je-sus Chri-stus.



Denn im Garten hat er sich Maria Magdalena am O-ster-tag of-fen-bart,
 die ihn so sehr ge-liebt hat, als er auf Er-den leb-te. Sie sah ihn
 ster-ben am Kreuz, sie such-te ihn im Grab, als Erste be-te-te sie ihn an,
 als er von den To-ten er-stan-den war. Er aber hat sie ausgezeichnet als
 Apostelin für die A-po-stel, damit die frohe Botschaft vom neu-en
 Le-ben sich ausbreite bis an die En-den der Er-de.
 Da-rum, o Herr, preisen wir dich mit allen En-geln und Heiligen und
 sin-gen voll Freu-de das Lob dei-ner Herr-lich-keit: Heilig ...

KOMMUNIONVERS

Die Liebe Christi drängt uns, wenn wir erklären:
Er ist für alle gestorben, damit die Lebenden nicht mehr für sich leben,
sondern für den, der für sie starb und auferweckt wurde. *2 Kor 5,14–15*

SCHLUSSGEBET

Allmächtiger Gott,
deine heilige Gabe erfülle uns
mit aufrichtiger Liebe zu dir.
Lass uns
nach dem Vorbild der heiligen Maria Magdalena
Christus, unserem Herrn und Meister,
in Treue nachfolgen,
der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

ERSTE LESUNG

Hld 3,1–4a: *Ich fand ihn, den meine Seele liebt* – Mess-Lektionar V, 735
Oder:
2 Kor 5,14-17: *Wir schätzen Christus nicht mehr nach menschlichen Maßstäben ein* – Mess-Lektionar V, 736

ANTWORTPSALM

Ps 63 (62),2.3–4.5–6.7–8 – Mess-Lektionar V, 736
R Meine Seele dürstet nach dir, mein Gott. (vgl. 2)

RUF VOR DEM
EVANGELIUM

Halleluja. Halleluja.
Maria Magdalena, sag uns, was hast du gesehen?
Das Grab des Herrn sah ich offen
und Christus von Gottes Glanz umflossen. – Halleluja.

EVANGELIUM

Joh 20,1–2.11–18: *Frau, warum weinst du? Wen suchst du?*
Mess-Lektionar V, 737

Der Gedenktag der heiligen Maria Magdalena wurde im Juni 2016 im Generalkalender in den Rang eines Festes erhoben. Der neue Rang der liturgischen Feier führt nicht zu Änderungen des Tages oder der Texte – abgesehen von einer eigenen Präfation (vgl. Dekret vom 3. Juni 2016, Prot. N. 257/16). Die Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebiets approbierten im Frühjahr 2018 die deutsche Übersetzung der Präfation. Die Konfirmierung durch die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung erfolgte für Deutschland am 14. Juni 2018 (Prot.-Nr. 168/18), für Österreich am 23. Juni 2018 (Prot. Nr. 264/18), für die Schweiz am 26. Juni 2018 (Prot. Nr. 275/18). Redaktion: Deutsches Liturgisches Institut, Postfach 2628, 54216 Trier. dli@liturgie.de. Trier 2019. – Die Rechte werden wahrgenommen von der Ständigen Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet. © 2019 staeko.net

22. Juli

Hl. Maria Magdalena, Apostelin der Apostel Fest

Nach dem Zeugnis der Evangelien war Maria von Magdala eine jener Frauen aus Galiläa, die Jesus begleiteten und ihm dienten. Sie stand mit Maria und Johannes und anderen Frauen unter dem Kreuz Jesu und war zugegen, als sein Leichnam ins Grab gelegt wurde. Sie eilte am Ostermorgen zum Grab und durfte als Erste von allen dem Herrn nach seiner Auferstehung begegnen. Jesus beauftragte sie, den Jüngern die Botschaft von seiner Auferstehung zu bringen. Im 3. Jahrhundert verlieh ihr Hippolyt von Rom die ehrenvolle Bezeichnung »Apostelin der Apostel«.

ERÖFFNUNGSVERS

Der Herr sprach zu Maria Magdalena:
Geh zu meinen Brüdern und sag ihnen:
Ich gehe zu meinem Vater und zu eurem Vater,
zu meinem Gott und zu eurem Gott. *Vgl. Joh 20,17*

Gloria.

TAGESGEBET

Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus,
die heilige Maria Magdalena
durfte den Auferstandenen sehen
und als Erste den Jüngern
die österliche Freude verkünden.
Gib auf ihre Fürsprache auch uns den Mut,
zu bezeugen, dass Christus lebt,
damit wir ihn einst schauen in seiner Herrlichkeit,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

GABENGE BET

Wir bitten dich, Herr,
nimm unsere Gaben entgegen,
so wie dein Sohn den Dienst
der heiligen Maria Magdalena angenommen hat.
Er, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.